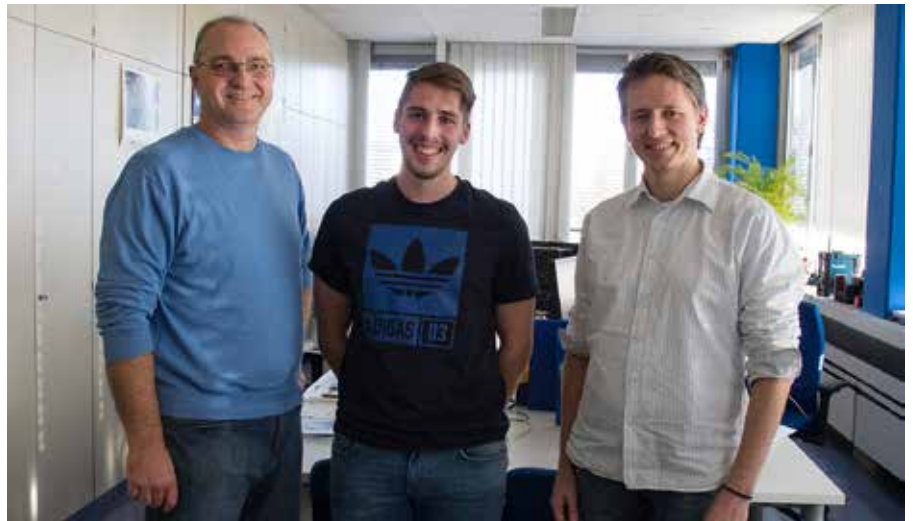


Immer gut geplant

Mit dem Planungs- und Berechnungsservice von Pipelife Austria

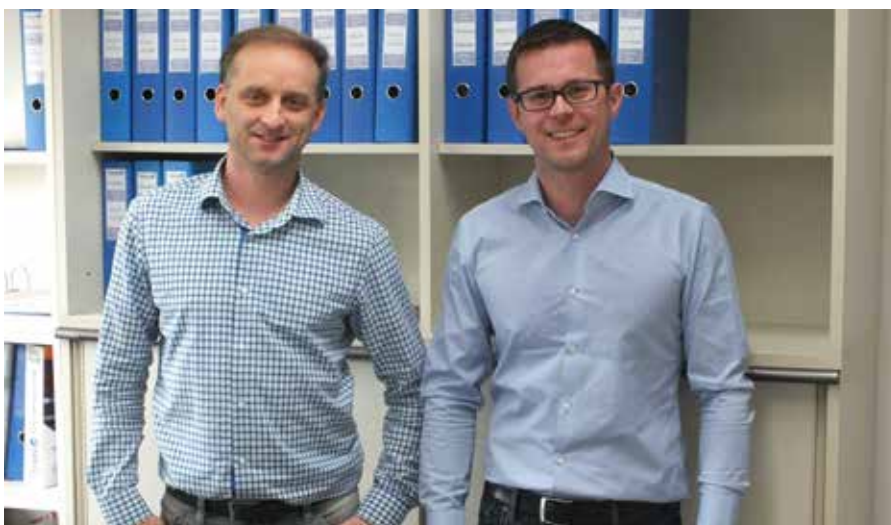
Ein Team aus fünf Mitarbeitern erbringt in der Zentrale in Wiener Neudorf sowie am Standort Graz wertvolle Dienstleistungen für die Pipelife Haustechnik-Kunden. Sie dimensionieren Fußbodenheizungen, Wohnraumlüftungen und Trinkwasserleitungen, erstellen Entwurfspläne und ermitteln den Materialbedarf. Mehr über das Angebot für Sanitärinstallateure und Haustechnik-Planer erfahren Sie in diesem Newsletter.

In der Pipelife-Zentrale in Wiener Neudorf sind drei Techniker in der Haustechnik-Abteilung mit der Berechnung und Auslegung von Sanitär- und Heizungsinstallationen beschäftigt. Sie arbeiten vor allem für die Kunden in Ost- und Westösterreich.



v.l.n.r.: Ing. Roman Kremsner, Philipp Heissenberger und Ing. Franz Pflieger erstellen die Planungen für alle Haustechnik-Kunden in Ost- und Westösterreich.

Zusätzlich stehen in der Verkaufsniederlassung Graz zwei Haustechniker für alle Anfragen der Kunden aus der Region Süd zur Verfügung. Sie bilden zusammen ein leistungsfähiges Team, das zahlreiche Anfragen in kurzer Zeit beantwortet und die Kunden bei der Planung und Auslegung unterstützt.



Ing. Günter Lutterschmied (links) und Dietmar Kos (rechts) erstellen die Planungen für alle Haustechnik-Kunden in Süden-Österreichs.

Das Berechnungs- und Planungsservice ist für Kunden von Pipelife Austria kostenlos.

Sie wollen dieses Service nutzen? Dann senden Sie Ihre Anfrage und die Unterlagen per E-Mail:

Für Kunden aus der Region Ost und West:

philipp.heissenberger@pipelife.com
franz.pflieger@pipelife.com

Für Kunden aus der Region Süd (Stmk., Kärnten & Bgld.-Süd)

guenter.lutterschmied@pipelife.com
dietmar.kos@pipelife.com

Impressum:

Pipelife Austria GmbH & Co KG . 2355 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd, Straße 1, Obj. 27. Tel: 02236 / 67 02-0 . office@pipelife.at . www.pipelife.at
Fotos: Pipelife

Die Serviceleistungen im Überblick

Diese Dienstleistungen erbringen die Techniker von Pipelife Austria für alle Haustechnik-Kunden:

Fußbodenheizung

- Berechnung der Heizlast nach ÖNORM EN 12831 und ÖNORM H 7500-1
- Dimensionierung der Fußbodenheizung nach DIN EN 1264
- Erstellung eines Entwurfsplanes mit Rohrabstand und eingetragenen Wassermengen zur Einregulierung der einzelnen Fußbodenheizungskreise

Betonkerntemperierung

- Ermittlung der nötigen Wassermengen und der erzielten Wärme- Kälteleistungen.
- Erstellung eines Montageplanes mit Rohrabstand und eingetragenen Wassermengen zur Einregulierung der einzelnen Heiz-Kühlkreise

Trinkwasser

- Dimensionierung des Trinkwasserrohrnetzes nach DIN 1988-300
- Erstellung eines Entwurfsplanes

Wohnraumlüftung

- Dimensionierung der Wohnraumlüftung nach ÖNORM H 6038
- Erstellung eines Entwurfsplanes

Materialauszug und Angebot

Selbstverständlich erstellt Pipelife anhand des daraus resultierenden Materialbedarfes ein maßgeschneidertes Angebot.

Die benötigten Unterlagen

Für eine bedarfs- und normgerechte Planung benötigt Pipelife einige Angaben zum Projekt, wie:

- Einreichplan/Polierplan/Bestandsplan (vorzugsweise in dwg-Format aber auch pdf- Format ist möglich)
- Energieausweis bzw. Dokumentation der bauphysikalischen Wand- und Deckenaufbauten sowie die U-Werte von Fenster und Türen.
- Abweichungen der Raumtemperatur von der Norm, bzw. generell Angaben, welche Räume zu beheizen (zu kühlen) sind.
- Art des Wärmeerzeugers (Wärmepumpe, Biomasse, Gaskessel, Fernwärme etc.)
- gewünschter Unterbau und Fußbodenheizungsrohr
- für die Trinkwasserrohrnetzberechnung die Position der Sanitärgegenstände

Je genauer die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind, desto besser können die Techniker auch die Kundenwünsche erfüllen.

Die 1. Informationsquelle für Pipelife Produkte

Online Katalog und Shop

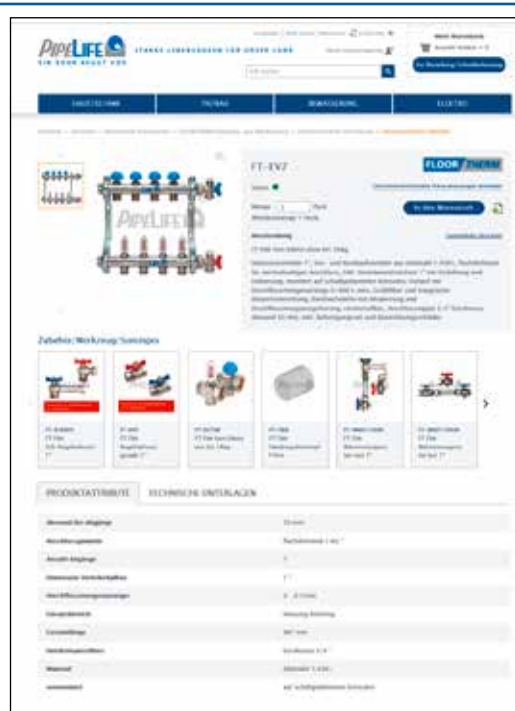
Siebenötigen **ausführliche Informationen** zu Pipelife Produkten? Auf shop.pipelife.at finden Sie Bilder, Texte und technische Eigenschaften zu 7.400 Artikeln aus unserem Sortiment.

Der Katalog ist ohne Login frei zugänglich und so auch eine wichtige Informationsquelle für Haustechnik-Planer. Mit der Funktion „**Datenblatt drucken**“ erzeugen Sie einfach pdf-Dokumente mit allen Daten zum ausgewählten Produkt für Ihre Dokumentation.

Sanitärinstallateure mit einer aktuellen Pipelife-Kundennummer können auch die Funktion des **Webshops** nutzen und alle Webshopartikel - mit Ausnahme von Elektroprodukten - online bestellen. Rund um die Uhr und ganz einfach.

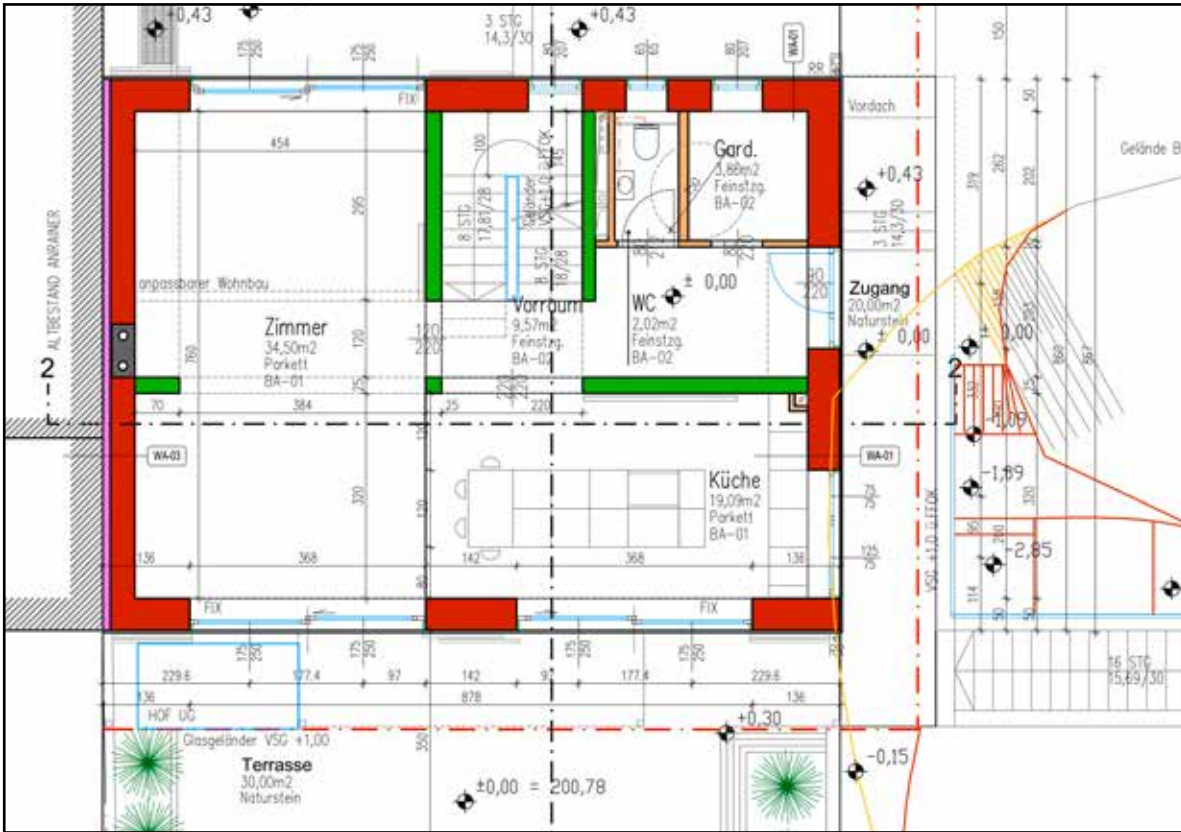
Speichern Sie diese Adresse unter Ihren Favoriten:

shop-pipelife.at

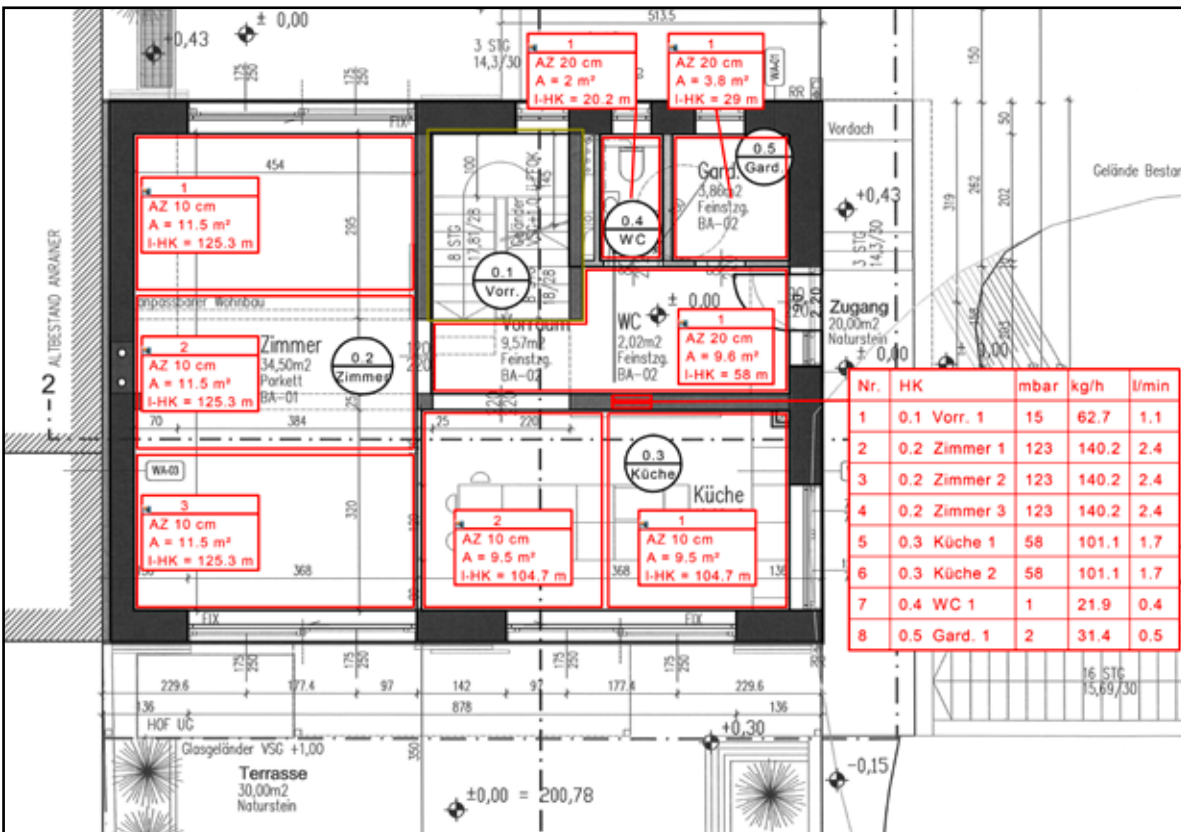


Projektbeispiel Dimensionierung der Fußbodenheizung:

Erhaltener Einreichplan



Von Pipelife Austria erstellter Montageplan



Gebäudezusammenstellung

Exelbergstr.

Wärmeverlust-Koeffizienten

Transmissionswärmeverlust-Koeffizient	$\Sigma H_{T,e}$,Geb	=	210,59 W/K
Lüftungswärmeverlust-Koeffizient	ΣH_V ,Geb	=	131,86 W/K
Wärmeverlust-Koeffizient für das Gebäude	H_{Geb}	=	342,46 W/K

Wärmeverluste

Transmissionswärmeverlust nach außen	$\Phi_{T,Geb}$	=	6978,3 Watt
Lüftungswärmeverlust (Mindestluftwechsel)	$\Phi_{V,min,Geb}$	=	4379,8 Watt <input checked="" type="checkbox"/>
Lüftungswärmeverlust (Infiltration in natürlich belüfteten Räumen)	$\Phi_{V,inf,Geb} \xi \cdot \Sigma \Phi_{V,inf}$	=	714,2 Watt <input type="checkbox"/>
Lüftungswärmeverlust	$\Phi_{V,Geb}$	=	4379,8 Watt

Gebäudeheizlast

Netto-Heizlast	$\Phi_{N,Geb}$	=	11358,0 Watt
Zusatz-Aufheizleistung	$\Phi_{RH,Geb}$	=	0,0 Watt
Norm-Gebäudeheizlast	$\Phi_{HL,Geb}$	=	11358,0 Watt

spezifische Werte

Beheizte Gebäudefläche	$A_{N,beheizt}$	=	254,0 m ²
spez. Heizlast je beheizte Gebäudefläche	$\Phi_{HL,Geb} / A_{N,Geb}$	=	44,7 W/m ²
Beheiztes Gebäudevolumen	$V_{N,beheizt}$	=	711,2 m ³
spez. Heizlast je beheiztes Gebäudevolumen	$\Phi_{HL,Geb} / V_{N,Geb}$	=	16,0 W/m ³
wärmeübertragende Umfassungsfläche	$A_{U,beheizt}$	=	590,0 m ²
spezifischer Transmissionswärmeverlust, bez. auf Umschließungsfläche	spez. $\Phi_{T,uW}$	=	0,4 W/(m ² *K)

Beschreibung	Verteiler (Fluid) 2	HK angeschlossen	8
Hersteller	Pipelife	Δp_{Anlage}	mbar
Verteilertyp	Heizkreisverteiler Edelstahl R1 für 8 HK	Δp_{Vert}	123,2 mbar
Vorlaufventil	Feinregulierventil (Rücklauf)	\dot{m}_{Vert}	739,0 kg/h
Rücklaufventil		θ_V	38,0 °C
Schrank	Verteilerschrank	θ_R	32,2 °C
Ort			
0	Erdgeschoss		

Nr. _{AE}	Globale Nr.	Anschluss	\dot{V}_{HK} l/min	\dot{m}_{HK} kg/h	Δp_{HK} mbar	Δp_{EBT} mbar	Δp_{VE} mbar	$\Delta p_{HK,G}$ mbar	$\Sigma \Delta p$ mbar	$\Delta p_{V_{offen}}$ mbar	kV_{VE}	kV_{EBT}	EN_{VE}
1	0.0.1.1	Heizkreis	1,1	62,7	11,8		111,4	14,6	123,2	2,8	0,19		< 0,25
2	0.0.2.1	Heizkreis	2,4	140,2	109,4		13,8	123,2	123,2	13,8	1,20		2,5
3	0.0.2.2	Heizkreis	2,4	140,2	109,4		13,8	123,2	123,2	13,8	1,20		2,5
4	0.0.2.3	Heizkreis	2,4	140,2	109,4		13,8	123,2	123,2	13,8	1,20		2,5
5	0.0.3.1	Heizkreis	1,7	101,1	50,6		72,6	57,8	123,2	7,2	0,38		0,4
6	0.0.3.2	Heizkreis	1,7	101,1	50,6		72,6	57,8	123,2	7,2	0,38		0,4
7	0.0.4.1	Heizkreis	0,4	21,9	0,6		122,6	0,9	123,2	0,3	0,06		< 0,25
8	0.0.5.1	Heizkreis	0,5	31,4	1,7		121,5	2,4	123,2	0,7	0,09		< 0,25